

EINLADUNG



6. März 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr herzlich lade ich Sie ein zum

**57. Treffen des Hayek-Clubs Frankfurt am Main
Montag, 22. März 2021, 19:00 – 20:30 Uhr
WebEx-Videokonferenz**

**„Islam in Deutschland –
Wie weit darf Religionsfreiheit gehen?“**

**Prof. Dr. Susanne Schröter
Goethe-Universität Frankfurt,
Leiterin des Frankfurter Forschungszentrums Globaler Islam**

Digitales Programm

19:00 Uhr – Begrüßung Dr. Clemens Christmann

19:05 Uhr – Vortrag Prof. Dr. Susanne Schröter

19:45 Uhr – Diskussion

20:30 Uhr – Ende

Bitte teilen Sie im Internet bis Do, 18.03.2021, mit, ob Sie teilnehmen oder absagen:

<https://www.hayek-frankfurt.de/clubtreffen-22-03-2021/>

Den Link zur Videokonferenz werden wir Ihnen per E-Mail am Samstag, 20.03.2021 senden.

Thema

Die Religionsfreiheit zählt zu unseren Grundrechten. Die religiöse Vielfalt bereichert unser Land. Muslime gehören selbstverständlich zu Deutschland – als deutsche Staatsbürger und als Gäste. Muslime unterscheiden sich hinsichtlich ihres Religionsverständnisses, ihres Lebensstils und der Einstellung zu den Freiheitsrechten des Individuums. Viele Muslime sind säkular und betrachten Religion als Privatangelegenheit. Andere Muslime vertreten einen autoritären und intoleranten Islamismus, der die Gebote Allahs über weltliche Gesetze und die Freiheitsrechte des Individuums stellt. Sie konfrontieren Politik und Gesellschaft mit Forderungen nach Sonderrechten, die sie mit der Religionsfreiheit begründen. Ob es um Kopftücher bei Lehrerinnen, Schächten, Fastengebote für Schulkinder oder die Trennung der Geschlechter im öffentlichen Raum geht, oft argumentiert man mit Artikel 4 Grundgesetz.

Während säkulare Muslime meist unorganisiert sind, verfügen Islamisten über effektive Verbandsstrukturen, die öffentlich wahrgenommen werden. Wie geht die Politik damit um, dass Vertreter islamistischer Verbände vieles als Angelegenheit der Religion deklarieren? Wie steht es um die Einbindung liberaler Muslime in staatliche Teilhabeformate? Wie gelingt es dem Staat, demokratie- und freiheitsfeindlichen Bestrebungen des Islamismus in Deutschland Einhalt zu gebieten?

Hayek-Club Frankfurt am Main e.V.

*c/o avocado rechtsanwälte, Thurn-und-Taxis-Platz 6, 60313 Frankfurt a.M., www.hayek-frankfurt.de
Vorsitzender: Dr. Clemens Christmann, Tel 0173 6915884, E-Mail: clemens.christmann@t-online.de*

Referentin

Frau Prof. Schröter ist Professorin am Institut für Ethnologie an der Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Ihre Forschungsschwerpunkte sind: Islamismus und Dschihadismus; progressiver und liberaler Islam; Frauenbewegungen in der islamischen Welt; Konstruktionen von Gender und Sexualität; Säkularismus und Religion; Flüchtlinge und Integration; politische, religiöse und ethnische Konflikte.

Von 2008 bis 2019 war sie Principal Investigator im Exzellenzcluster „Die Herausbildung normativer Ordnungen“. Zuvor war sie Lehrstuhlinhaberin für Südostasienkunde an der Universität Passau (2004-2008). Zwischen 2000 und 2004 lehrte sie als Gastprofessorin an der Yale University, den Universitäten Mainz, Frankfurt und Trier und forschte als Fellow an der University of Chicago. Im November 2014 gründete sie das „Frankfurter Forschungszentrum Globaler Islam“ (FFGI) und ist seitdem Direktorin der Einrichtung.

Sie ist Vorstandsmitglied des „Deutschen Orient-Instituts“ und Senatsmitglied der „Deutschen Nationalstiftung“. Ferner ist sie Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der „Bundeszentrale für politische Bildung“ sowie im Österreichischen Fonds zur Dokumentation von religiös motiviertem politischen Extremismus (Dokumentationsstelle Politischer Islam). Des Weiteren ist sie Mitglied der „Hessischen Integrationskonferenz“, des „Dialog Forum Islam Hessen“ und des „Hessischen Präventionsnetzwerk gegen Salafismus“.

In den vergangenen Jahren hat Frau Prof. Schröter zahlreiche Publikationen vorgelegt, darunter u.a. folgende Bücher:

- „Politischer Islam. Stresstest für Deutschland.“ 2019. Gütersloh: Gütersloher Verlagsanstalt.
- „Antisemitisch, antidemokratisch, islamistisch. Das „Islamische Zentrum Hamburg“ und radikalschiitische Netzwerke in Deutschland.“ 2020. Berlin: American Jewish Committee Berlin, Ramer Institute.
- „Herausforderungen im Umgang mit Parallelgesellschaften. Grundlagenanalyse zur Situation in Österreich im europäischen Vergleich.“ 2020. Wien: Österreichischer Integrationsfonds.

Wenn Sie weitere freiheitlich gesinnte Bürger kennen, die möchten, dass wir ihnen Einladungen zu Treffen des Hayek-Clubs senden, dann übermitteln Sie bitte deren Kontaktdaten.

Wenn Sie keine Einladungen mehr erhalten möchten, geben Sie mir bitte einen Hinweis.

Mit besten Grüßen

Ihr
Clemens Christmann

Vorsitzender Hayek-Club Frankfurt am Main e. V.